

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Weinitzen – Gemeindeinformation Juli 2023 (Nr. 2 / 2023)

Der Bürgermeister und sein Team informieren

Finden Sie in dieser Ausgabe WEINITZEN amtliche Mitteilungen und aktuelle Informationen aus unserer Gemeinde

Die Gemeinde Weinitzen wünscht einen schönen Sommer



Der SV bridge personal & service Weinitzen ist Meister!

Amtliche Mitteilung

Zubau Volksschule

Flächenwidmung

Gemeinde Aktuell

Neuer Wanderweg

Eröffnung Busbahnhof

Termine

Feuerwehrfest

Gesunde Gemeinde

AMTLICHE MITTEILUNG

Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!



Ich darf Ihnen wieder Neues aus der Gemeinde Weinitzen berichten:

| Busbahnhof Faßlberg eröffnet

Der Busbahnhof Faßlberg wurde bei einem Eröffnungsfest am 22. April mit Blasmusik und Kulinarik seiner Bestimmung übergeben. Seit 1. Mai ist der Echtbetrieb voll im Gang.



Damit kann der Taktknoten der RegioBus-Linien 200, 201, X20, 240, 250 und 260 seine volle Wirksamkeit entfalten. Das bedeutet, dass zu bestimmten Zeiten die An- und Abfahrtszeitpunkte von Bussen aufeinander abgestimmt sind, um somit Linien-Anschlüsse auch problemlos erreichen zu können. Zwischen den Buslinien Graz Zentrum, Graz Andritz, Graz-Mariatrost, Sankt Radegund, Weiz und Eggersdorf kann von/in alle Richtungen rasch umgestiegen werden.

Die bisher notwendige Umweg-Fahrt der Linie 240 über die Station Kumbergbrücke, die nur dem Umstieg zwischen Eggersdorf und Weiz diente, fällt somit weg. Beim Busbahnhof Faßlberg stehen vier überdachte Buspositionen zur Verfügung. Das digitale Fahrgastinformationssystem zeigt über Monitore die Abfahrten der Busse in Echtzeit an.



Park&Ride- und Bike&Ride-Plätze (inkl. Ladestationen) sowie Sanitäranlagen ergänzen den neuen Busknoten.

Ein großes Dankeschön an alle Blasmusikkapellen aus den vier beteiligten Gemeinden Eggersdorf, Kumberg, Sankt Radegund und Weinitzen die den Festakt musikalisch begleitet haben.

Fotos: @Verbund Linie/Schiffer

| Arbeiten im Gemeindegebiet

Im Bereich der Volksschule wurde eine neue Sandkiste errichtet, auch ein Spielnetz steht nun den Kindern zum Klettern zur Verfügung.





| Erweiterung der Volksschule

Aufgrund der steigenden Schülerzahlen in Weinitzen wird eine Vergrößerung der Schule notwendig.

Geplant sind zwei neue Klassenräume, eine großzügige Erweiterung der Ganztagesbetreuung, ein EDV-Raum für Schüler, ein Konferenzraum sowie ein Büro für die Direktion.

Das Auftragsvolumen für den Ausbau beträgt zirka € 900.000,- . Das Land Steiermark unterstützt das Vorhaben mit rund € 400.000,-.



Die ersten Bauarbeiten haben bereits begonnen. Um den Unterricht nicht zu beeinträchtigen, erfolgt der Zubau während der Sommerferien.

| Flächenwidmungsplan

Nach Abschluss des Anhörungsverfahrens hat der Bau- und Raumordnungsausschuss und der Gemeinderat unter der fachlichen Beratung von Herrn Dipl.-Ing. Gerhard Vittinghoff in der Sitzung vom 22. Juni die erforderlichen Beschlüsse zum Genehmigungsverfahren gefasst.

Die weiteren Verfahrensschritte werden nun vorbereitet. Zur abschließenden Genehmigung sind die gesamten Verfahrensunterlagen des neuen Flächenwidmungsplans und des Örtlichen Entwicklungskonzepts der Landesregierung erneut vorzulegen.

| Klimaschutzmaßnahmen

Die Schöcklland-Gemeinden Weinitzen, Eggersdorf bei Graz, Kumberg, St. Radegund bei Graz und Stattegg haben ihre Kräfte gebündelt in einer Klima- und Energie Modellregion (KEM) zusammengeschlossen. Nun starten sie mit der Umsetzung von verschiedenen Klimaschutz-Maßnahmen. Ein ausführlicher Bericht dazu ist auf Seite 8 zu lesen.

| Gräderaktion 2023

Im Zuge der Gräderaktion der Landwirtschaftskammer wurden heuer in unserer Gemeinde wieder mehrere landwirtschaftliche Zufahrten saniert.



| Weinitzen unter den TOP 250 Gemeinden

Im Bonitätsranking der TOP 250 Gemeinden österreichweit des Magazins - Public - wurde unsere Gemeinde Weinitzen auf den hervorragenden Platz 71 gereiht. Unter Österreichs TOP Aufsteigern liegt die Gemeinde Weinitzen auf Platz 8!

Die Platzierung unter den Top 100 Gemeinden Österreichs nehmen wir natürlich mit großer Freude zur Kenntnis. Es erfüllt die Gemeindeverantwortlichen mit großer Freude und bestätigt den beschrittenen Weg. Die letzten Jahre waren sehr herausfordernd, umso mehr ist die positive Entwicklung unserer Gemeinde zu schätzen und keine Selbstverständlichkeit.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie einen schönen Sommer!

Ihr Bürgermeister

Josef Neuhold

GEMEINDE AKTUELL

| Sammeltag Frühjahr

Am 29. April 2023 fand der alljährliche Frühjahrsputz statt. Zahlreiche engagierte Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreter vieler Vereine (Musikverein, Damenschnupfclub, Sparverein Tischlerwirt, Feitlclub Faßlberg, Altherren des SV Weinitzen und Ortsparteien) beteiligten sich.

Auch die Volkschülerinnen und -schüler haben eifrig an einer Aktionswoche teilgenommen (siehe Bericht der Volksschule auf Seite 21).

Danke für das große Engagement an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer!







| E-Bikes zu verleihen



Vier hochwertige E-Bikes stehen im Gemeindeamt Weinitzen zur Ausleihe bereit. Die Leihgebühr beträgt 20,- Euro pro Tag und 45,- Euro für das Wochenende (oder 3 Tage). Die Ausleihe ist während der Amtsstunden möglich, die Bezahlung nur in bar. Ein Lichtbildausweis ist bitte vorzulegen.

Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03132 2550.

| Eröffnung "La Taverna- zum Hexenkessel"

Für die Gemeinde Weinitzen gratulierten Bürgermeister Josef Neuhold und Vizebürgermeister Klaus Friedl Herrn Reda Habib zur Eröffnung seines neuen Lokals.



| Eröffnung des "Dr. Hans Fuchs Waldweges"

Vielleicht sind dem einen oder anderen schon die neuen grün-weißen Wandermarkierungen entlang unserer ausgewiesenen Wanderwege aufgefallen.

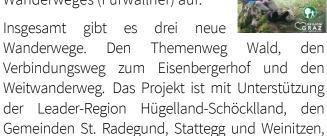




Es handelt sich hierbei um die Markierung für den neuen "Dr. Hans Fuchs Wanderweg". Wer ihn noch nicht kennt, unbedingt erkunden! Ein wahrer Geheimtipp! Der Weg startet beim Parkplatz Fürwallner (am

Fuße des Novysteins), führt über Kalkleiten bis zum Eisenbergerhof und geht durch die drei Gemeinden Sankt Radegund, Stattegg und Weinitzen.

Der Wanderführer dazu liegt im Gemeindeamt Weinitzen, am Eisenbergerhof und am Start des Wanderweges (Fürwallner) auf.



des Alpenvereins und der Erlebnisregion Graz

entstanden. Homepage: <u>www.hansfuchswaldweg.at</u>



| Gratulation im Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung vom 22. Juni 2023 wurde Herrn Gemeinderat DI Dr. Josef Korber zum 80. Geburtstag gratuliert.

Herr Gemeinderat Mario Homola feierte seinen 75. Geburtstag.

Der Bürgermeister und der Gemeindevorstand überreichten je einen Geschenkskorb mit regionalen Köstlichkeiten.



Blumenschmuck

Heuer haben sich in Weinitzen einige fleißige Heimgärtnerinnen für den steirischen Landesblumenschmuckbewerb angemeldet. Im Laufe des Sommers wird die Blumengestaltung durch die Landesjury begutachtet und bewertet. Im September finden dann die Auszeichnungen statt.

| Bücherei Weinitzen Lese(S)pass



Hol dir in der Bücherei im Gemeindeamt Weinitzen einen Ferien-Lese-Pass für Kinder. Für jedes im Sommer ausgeliehene Buch erhältst Du einen Stempel in den Pass. Wer fünf Bücher gelesen hat, bekommt ein kleines Geschenk.

Diese Aktion wird vom Land Steiermark und der Gemeinde Weinitzen unterstützt.

l Die Steiermark Schau

Die STEIERMARK SCHAU interpretiert die traditionellen Landesausstellungen neu und hebt die "Ausstellung des Landes" auf zukunftsweisende Schienen.



Die STEIERMARK SCHAU hat am **29. April 2023** in der **Tierwelt Herberstein** eröffnet, die Laufzeit ist von 29. April bis zum 5. November 2023.

Interessante Fotos und Eindrücke von der Eröffnung finden Sie auf www.steiermarkschau.at

| Streuobstaktion 2023

Auch heuer möchte die Leader-Region Hügel- und Schöcklland wieder den Regionsbewohnern die Möglichkeit bieten, geförderte Obstbäume und Sträucher zu beziehen. Dabei handelt es sich um eine Wunschliste und die Bäume können nur nach Verfügbarkeit bereitgestellt werden (keine Garantie – keine Bestellliste).

Die Wunschliste liegt im Gemeindeamt auf. Es besteht auch die Möglichkeit, sie von der Homepage www.weinitzen.gv.at herunterzuladen. Die ausgefüllte Liste ist bis zum 31. Juli 2023 direkt an das LAG-Büro Hügel- und Schöcklland zu retournieren. Die Ausgabe der Pflanzen erfolgt voraussichtlich im Oktober 2023 am Taggerhof in Kainbach bei Graz.

| Information zur Abfalltrennung



| Hundewiese neu

Im Bereich der Niederschöcklstraße, nahe dem Abfallwirtschaftszentrum, wird ab Mitte Sommer eine öffentliche Hundewiese von der Gemeinde bereitgestellt. Der eingezäunte ca. 500 m² große Bereich wird öffentlich zugänglich sein. Hunde können dort frei laufen und spielen.

Am Grundstück nebenan bleibt die private Hundeschule "Schnüffelnase" weiter bestehen. Diese bietet ab Sommer/Herbst Welpenkurse, Alltagstauglichkeit und kreative Beschäftigung an.

Infos dazu www.schnueffelnase.at

Sie haben als Besucher die Möglichkeit, den Parkplatz vor dem Abfallwirtschaftszentrum zu nutzen.

Neuer Gemeindemitarbeiter

Seit Mai 2023 ist Herr Stefan Feiertag neuer Mitarbeiter im Bereich Bauhof und Außendienst.

Alles Gute und viel Freude bei der Arbeit!



| Heckenschnitt / Lärmschutz

Private Hecken, Stauden und Äste müssen von den Besitzern straßenseitig bis zur Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden, so dass Einsatzfahrzeuge, Müll- und Kommunalfahrzeuge problemlos die Fahrbahn benutzen können.

Lärmschutz: Die Verwendung von motorbetriebenen Rasenmähern sowie die vergleichbaren lärmer-Durchführung von regenden Arbeiten (Verwenden von Kreissägen, Presslufthämmern, Laubbläsern, triebenen Geräten und dergleichen) ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 7 bis 12 Uhr und von 14 bis 19 Uhr gestattet, am Samstag in der Zeit von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen ist die Vornahme solcher Tätigkeiten nicht gestattet.

Für Landwirte, Gewerbe- und kommunale Betriebe gelten Ausnahmen.

Stellenausschreibung



Der **Wasserverband Schöckl Alpenquell**, Körperschaft öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung, ist Trinkwasserversorger in den 4 Mitgliedsgemeinden **Eggersdorf, St. Radegund, Weinitzen und Kumberg** und schreibt

die Position der Geschäftsführung (all gender) aus.

Aufgabenbereich und Anforderungen

Unter der Verantwortlichkeit des Verbandsvorstandes obliegt der Geschäftsführung die gesamte Verwaltung des Verbandsbetriebes einschließlich der Personalangelegenheiten.

Gefordert ist dabei eine versierte technische und kaufmännische Ausbildung mit Berufspraxis, Erfahrung in Personalführung, sehr gute EDV-Kenntnisse und entsprechendes Auftreten im Umgang mit Kunden und Behörden;

Gute Kenntnisse der einschlägigen Gesetze, Verordnungen und technischen Regelwerke. Bereitschaft zur Wassermeister-Ausbildung.

Wir bieten Ihnen

Eine verantwortungsvolle Tätigkeit bei Vollzeitbeschäftigung in einem für die Region zentralen Unternehmen.

Vorgesehener Dienstantritt: 01.01.2024.

Bruttojahresbezug: € 65.000,- inkl. Zulagen, 40 Stundenwoche;

Einarbeitung in die Bereiche einer modernen Trinkwasserversorgung, Assistenz der Geschäftsführung mit Übernahme der Geschäftsführung.

Bei Ihrem Interesse an dieser abwechslungsreichen, verantwortungsvollen Arbeit, mit einem guten Team und Ihrer Einsatzbereitschaft, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Ihren Unterlagen **bis zum 31. Oktober 2023** an den Wasserverband Schöckl Alpenquell, Kirchplatz 3, 8044 Weinitzen.

E-Mail-Adresse: wvschoeckl@aon.at

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Dem Gebot der geschlechtsneutralen Stellenausschreibung zum Bundesgesetz über die Gleichbehandlung (Gleichbehandlungsgesetz – GIBG) wurde sorgfältig entsprochen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bgm. Franz Gruber, Obmann

Wasserverband Schöckl Alpenquell Manfred Boschitsch, Geschäftsführer

Die Schöcklland-Gemeinden starten gemeinsam Klimaschutzmaßnahmen

Die Schöcklland-Gemeinden Eggersdorf bei Graz, Kumberg, St. Radegund bei Graz, Stattegg und Weinitzen haben ihre Kräfte gebündelt und starten nun mit der Umsetzung von verschiedenen Klimaschutzmaßnahmen. Bei der Auswahl der Maßnahmen flossen nicht nur die zahlreichen Rückmeldungen aus der Onlinebefragung ein, sondern es wurden auch die Ergebnisse aus den Workshops mit der Bevölkerung und mit Gemeinderätinnen, sowie Feedback aus vielen Gesprächen und Anregungen aus der Region berücksichtigt.

Folgende Klimaschutzmaßnahmen wurden dabei ausgewählt und werden in den nächsten 2 Jahren umgesetzt:

- 1. Einrichtung einer zentralen Ansprechperson / eines Projektleiters für sämtliche Fragen des Klimaschutzes im Umfang einer Halbtagsstelle
- 2. Kostenlose Sprechtage und Unterstützungen bei Förderungen sowie Förderabwicklungen durch einen Projektleiter
- 3. Umfassende Informationsvermittlung, Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung
- 4. Kommunale Energiebuchhaltung: Erfassung des Ist-Zustandes für Strom, Wärme, Wasser im Bereich öffentlicher Gebäude und öffentlicher Außenbeleuchtung bzw. Anlagen
- 5. Klimaschutzorientierte, effiziente und erneuerbare Trinkwasserversorgung
- 6. Fossilen Kesseltausch (Raus aus fossilem Öl und Gas) sowie Klimaschutzorientierung im Baubereich forcieren
- 7. Forcieren von Energiegemeinschaften
- 8. Photovoltaik, Kleinwindkraft und Stromspeicher ausbauen (inkl. Unterstützung beim Stromnetz-Zutritt)
- 9. Förderung der aktiven Mobilität (= Alltagsradeln und -gehen)
- 10. Umsetzung eines Klimaplanspieles für Jugendliche sowie für Erwachsene
- 11. Sondierung und Harmonisierung der kommunalen Umwelt-Förderungen (inkl. Kriterien und Höhe) sowie Konzeption bzw. Machbarkeitsstudie zu einem regionalen "Leuchtturm- bzw. Vorzeigeprojekt"
- 12. Forcieren einer nachhaltigen Nah- und Abwärme samt holz- und gasförmiger Biomasse
- 13. Sanfte bzw. klimaschutzorientierte Mobilitäts- und Verkehrsplanung forcieren

Die ausgewählten Klimaschutzmaßnahmen sind sehr umfassend und untermauern die große Bereitschaft der Gemeinden, Klimaschutz im Schöckland ernsthaft voranzutreiben. Im Spätsommer / Frühherbst folgt dazu eine weitere Information samt Vorstellung des Projektleiters.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms "Klima- und Energiemodellregionen" durchgeführt.





Ansprechperson: DI(FH) Martin Irmer

KEM Manager für die Region Schöcklland, Martin.Irmer@outlook.com, Tel: 0 670 4021056

Neues von der Kinderkrippe Weinitzen

Sommerfest – Regenbogenfisch

Das bisherige Wetter ließ fast vergessen, dass es eigentlich sommerlich sein sollte. Die Kinder der Kinderkrippe Piepmatz-Weinitzen lassen sich aber von solchen "Kleinigkeiten" nicht davon abbringen, ein fröhliches Sommerfest zu feiern. Genau genommen waren es sogar zwei Sommerfeste.

Am Montag, den 5. Juni 2023 startete nachmittags die Sonnengruppe mit ihrem Fest. Die Mondgruppe folgte am darauffolgenden Nachmittag mit ihrer Feier. Eltern, Großeltern und größere Geschwister waren herzlichst eingeladen. Beide Veranstaltungen hatten das Thema "Regenbogenfisch".

Der Regenbogenfisch, so erzählte der Kinderbuchautor Marcus Pfister in seiner Geschichte, war mit seinen schillernden Schuppenkleid der allerschönste Fisch im ganzen Meer. Da er aber auch eitel und stolz war, wurde er mit der Zeit immer einsamer. Er bemerkte, dass man Freunde nicht durch Schönheit gewinnen kann. Der Fisch erkennt seinen Irrtum und überwindet seinen Stolz. Er beginnt seine Glitzerschuppen an andere Fische zu verschenken. Durch seine Großzügigkeit gewinnt er viele Freunde und lernt die Freude am Teilen kennen.

In der Kinderkrippe Piepmatz hatten die Kinder schon in den Tagen vor dem Sommerfest mit den Vorbereitungen für ihre Veranstaltung begonnen. Weiße Leibchen wurden passend zum Thema mit bunten Fischschuppen bemalt. Kleine, glitzernde Schuppen wurden an den T-shirts befestigt und bunte Fische zierten den Kopfschmuck der Piepmatz-Kinder.

Ein eigenes "Regenbogenfisch-Lied" wurde einstudiert und ein Tanz geprobt. Beim Sommerfest wurde mit Gitarrenbegleitung begeistert gesunden und getanzt. Wir freuen uns auf noch viele fröhliche Feste beim Piepmatz.







Die vielen Vorbereitungsarbeiten haben sich ausgezahlt. Das Sommerfest der Kinderkrippe Weinitzen ist gelungen:



Sonnengruppe – Sesselkreis



Die Kinder der Mondgruppe schillerten mit "geschenkten" Glitzerschuppen auf ihren bunten Leibchen alle als Regenbogenfisch-Freunde.



Mondgruppe: Bunte Tücher gehörten zum Tanz der Regenbogenfisch-Freunde am Sommerfest

Aktuelles vom Kindergarten Weinitzen

Kinder am Zug

Ein ganz besonderes Erlebnis ermöglichte Ernst Bressnig allen Kindergartenkindern vom Piepmatz-Weinitzen. Er ist selbst Papa eines Kindergartenkindes und kennt deren Begeisterung für Ausflüge, Abenteuer und Zugfahren genau. Die Kinder aller drei Gruppen durften am 7. Juni 2023 mit der Eisenbahn fahren. Für einige war diese Reise ihre erste Fahrt mit einem "echten" Zug. Schon morgens ging es los. Mit dem Bus der Firma Hauswirt, den die Gemeinde Weinitzen großzügigerweise sponserte, gelangten die 50 Kinder und ihre Begleitpersonen zum Grazer Hauptbahnhof. Hier bestiegen sie einen Regionalzug, der die kleinen Reisenden auf der Südbahnstrecke zum Bahnhof nach Frohnleiten brachte. Diesen Bahnhof gibt es, mittlerweile modernisiert, schon seit dem Jahr 1844. Damals wurde die erste Eisenbahnstrecke durch das Murtal von einer privaten Gesellschaft errichtet. Frohnleiten selbst entstand an einer wichtigen Murbrücke, die von den Grafen von Pfannberg um das Jahr 1280 errichtet worden war, um hier Maut zu kassieren. Zur Stadt erhoben wurde Frohnleiten aber erst im Oktober 2001.

Am Bahnhof in Frohnleiten angekommen marschierten die Kinder zu Fuß zum nahegelegenen Volkshausgarten. Auf dem Spielplatz konnten sich die Kleinen richtig austoben. Danach stärkten sich alle mit ihrer mitgebrachten Jause und genossen ein köstliches Eis. Viel zu schnell verging die Zeit und die Gruppe musste wieder die Heimreise antreten. So ging es wiederum in geordneter Zweierreihe zu Fuß zum Frohnleitner Bahnhof. Hier bestieg man den Regionalzug und fuhr zurück nach Graz. Die Fahrt dauerte etwa 25 Minuten und schon hieß es: "Alles austeigen!". Mit dem Bus fuhren die Kinder danach heim nach Weinitzen. Dieser Vormittag war ein großartiges "Gesamtpaket", bei dem alles gepasst hat: Ausflug, Abenteuer und Zugfahren. Herzlichen Dank für die Organisation dieses schönen Erlebnisses!



Die Kindergartenkinder Laura und Nora warten schon gespannt auf die Abfahrt am Bahnhof in Graz.



Rechts: Anna-Lisa balancierte geschickt.



Am Bahnhof in Frohnleiten wird schnell noch einmal durchgezählt.

Alle da, dann kann es losgehen!



Mit dem Zug der ÖBB ging es nach Frohnleiten zum Volksgartenspielplatz. Alle drei Kindergartengruppen vom Piepmatz in Weinitzen waren mit dabei.

Beliebtester Busfahrer - Jetzt ist es offiziell!

Gemeinsam mit dem Regionalradio Antenne Steiermark kürten tausende Radiohörerinnen und -hörer den beliebtesten Busfahrer der Steiermark. Natürlich gibt es sehr viele nette,

zuvorkommende und umsichtige Busfahrerinnen und Busfahrer in unserem Bundesland.

Aber der allernetteste, allerzuvorkommendste und allerumsichtigste wurde nun bei uns entdeckt und geehrt: Werner Gollenz.

Er bringt die Kinder jeden Tag mit dem Bus in der Früh zum Kindergarten und in die Schule in Weinitzen und mittags auch wieder sicher nach Hause.

Darüber hinaus ist er für seine kleinen Mitfahrenden da, hat immer ein offenes Ohr für ihre großen und kleinen Sorgen. Manchmal singt er sogar für sie.

Wir gratulieren herzlichst zur Auszeichnung: "*Top of the Jobs – beliebtester Busfahrer der Steiermark*." Von der Antenne Steiermark wurde Werner Gollenz eine Urkunde und ein Pokalüberreicht.



Werner Gollenz wurde zum beliebtesten Busfahrer der Steiermark gekürt. Kindergartenkind Sophia überreicht ihrem Chauffeur den gelben Pokal.

Wir vom Kindergarten Piepmatz wünschen: Allzeit gute Fahrt!



Die Rettung im Kindergarten

Nicht immer muss ein Unglück geschehen sein, wenn die Rettung kommt. Im Kindergarten Weinitzen stellte sich diese Blaulichtorganisation den Kindern vor. Nicole Hammer absolvierte im Zuge ihrer Kinderbetreuerinnen-Ausbildung ein Praktikum beim Verein Piepmatz.

In ihrer Freizeit ist sie ehrenamtlich beim Roten Kreuz tätig.

Im Rahmen ihrer Abschlussarbeit konnte sie ihre beiden Leidenschaften vereinen: Rettungsdienst und Kinderbetreuung. Gerne erzählte sie den begeisterten Kindern von ihren Rettungseinsätzen und beantwortete unzählige Fragen.

Gemeinsam erkundeten sie dabei auch das Rettungsfahrzeug.



Praktikantin Nicole Hammer erklärt den Kindergartenkindern sehr anschaulich ihre Tätigkeit als Rettungssanitäterin beim Roten Kreuz.

Die Kinder entdeckten zahlreiche Geräte und Apparaturen, die in einem gewöhnlichen Auto nicht eingebaut sind.



Jonas hat gut lachen. Er sitzt nur zur Probe im Tragesessel des Roten Kreuzes.



Ein bisschen muss Sebastian noch wachsen, dann passt ihm die rote Jacke vom Roten Kreuz genau.



Emma testet die Transportliege zu Übungszwecken.

Ein wenig müssen die Kinder aber noch warten, bevor sie bei Jugendgruppe des Roten Kreuzes selbst erste Schritte der Ausbildung zu Rettungssanitäter:innen absolvieren können.

| Kunst zu Ostern im Kindergarten

Im Rahmen eines dreiwöchigen Kreativprojektes im Kindergarten Weinitzen gemeinsam mit Frau Sabine Prosser durften die Kinder in der Zeit vor Ostern wertvolle Erfahrungen und tolle Kunststücke sammeln. Farbexperimente, körperliche Wahrnehmungserfahrung und großes Staunen standen am Tagesprogramm.

Die Kinder entwickelten großartige Kunststücke und stellten diese anschließend bei der Oster-Kreativausstellung am 2. April 2023 in der Mehrzweckhalle Weinitzen aus.

Hier einige Eindrücke von der Oster-Veranstaltung:



Die Kinder präsentierten stolz ihre Kunstwerke



Besuch vom Osterhasen



Die Ostersträuche der Kinder







Auch das Kinderschminken wurde gut angenommen.

| Nachmittagsbetreuung – Piepmatz in der Schule

Schulapfel einmal anders, hieß es in der Küche beim Piepmatz an einem Nachmittag in der Schule. Unter diesem Motto wurden steirische Äpfel in feinen Blätterteig eingepackt. An den lächelnden Gesichtern der Verkosterinnen ist zu erkennen: Der Apfelstrudel war ein voller Erfolg.



Künstlerinnen am Werk: Verschiedenste Materialien laden die Kinder in der Ganztagsschule nachmittags ein, ihrer Kreativität freien lauf zu lassen.

Glattes Holz, viel bunter Glitzerstaub und knallige Farben werden zu großartigen Kunstwerken zusammengefügt. Langeweile hat hier keine Chance.









Teller einmal rot bemalt

Die große Turnhalle ist bei den Schulkindern in der Nachmittagsbetreuung sehr gefragt. Gemeinsame Ballspiele oder auf rasenden Rollen mit "vollbiologischem" Motor durch die Halle sausen: Hier können sich die Kinder nach dem Lernen nach Lust und Laune bewegen.





Text: Dr. Elfriede Huber-Reismann, Fotos: Verein Piepmatz

Neues aus der Volksschule



News aus der Volksschule Weinitzen-Niederschöckl Wir dürfen mit dem beliebtesten Busfahrer der Steiermark mitfahren!

Die Antenne Steiermark hat in einem Online-Voting den beliebtesten steirischen Busfahrer gesucht – ein klarer Auftrag für uns: das kann nur Werner Gollenz sein! Täglich bringt er viele unserer Schulkinder stets gut gelaunt und sicher in die Schule und wieder nach Hause. Auch für Ausflüge, die während der Unterrichtszeit stattfinden ist Werner stets abrufbereit: ob zum Eislaufen in die Grazer Innenstadt, zum Schwimmen in das Sportbad Auster oder auf den Fuße des Schöckls. Werner ist immer für uns und unsere Anliegen da und chauffiert mit viel Nachsicht und einem immer offenen Ohr Kinder und Lehrer:innen zu ausgesuchten Zielen in der Umgebung.



DANKE, Werner! Du hast dir den Titel mehr als verdient – endlich ist es offiziell: Du bist der Beste!

Schuljahr 2022/23

Und schon wieder ist ein Schuljahr vorüber ... wie doch die Zeit vergeht!

114 Schülerinnen und Schüler freuen sich nun auf die wohlverdienten Sommerferien. Unsere Erstklässler:innen haben in ihrem ersten Schuljahr schon richtig gut lesen, schreiben und auch rechnen gelernt. Die Kids der beiden zweiten Klassen sind bereits echte Schulprofis und bereit, die Patenschaft für unsere zukünftigen Schulkinder zu übernehmen. Die Schüler:innen der beiden dritten Klassen haben heuer in einem Projekt "Schule wie früher" erfahren dürfen, wie schön es ist, jetzt in die Schule zu gehen und freuen sich darauf, im kommenden Schuljahr endlich die Großen zu sein …

... und unseren "Großen" Viertklässler:innen wünschen wir einen guten Start in ihrer neuen Schule sowie alles Gute und viel Erfolg für ihren weiteren Lebensweg.

Schulhausumbau

Bevor wir im Herbst unsere Schulanfänger:innen begrüßen dürfen, wird sich noch einiges in unserer Schule verändern. Da unsere Schule mittlerweile zu klein geworden ist, wird sie im Sommer um zwei Klassenräume erweitert. Wir freuen uns schon auf die Nutzung der neuen Räumlichkeiten.

Einblicke in den Schulalltag der einzelnen Klassen

Ein großes DANKE gilt hier dem überaus engagierten Lehrer:innen-Team für die motivierende und abwechslungsreiche Unterrichtsgestaltung. Nicht nur lesen, rechnen und schreiben stehen am Stundenplan der Kinder ... zahlreiche Ausflüge, Projekte und lustige Aktivitäten (siehe Homepage) runden den Schulalltag ab:

Die 1a erweckt Roboterbienen zum Leben

Die Kinder der 1a Klasse haben sich intensiv mit Roboterbienen, den sogenannten Bee-Bots und dem ersten Programmieren beschäftigt.

Zuerst verwandelten sich die Kinder selbst in Roboter und mussten sich gegenseitig "programmieren". Das hat ihnen sehr viel Spaß gemacht. Dann wurden die ersten Programmiererfahrungen auf die Roboter übertragen. Durch unterschiedliches Übungsmaterial konnten die Kinder die Bee-Bots bald ohne Probleme steuern und programmieren. Am Ende haben sie eigene Programmierpläne geschrieben und zeichnet.





Puppentheater und Sockenpuppen



"Der Teufel mit den drei goldenen Haaren" war der Titel des Puppentheaters, das sich die Kinder der 1a Klasse im Rahmen des Figurentheaterfestivals "Pupille" in Gleisdorf angeschaut haben. Besonders beeindruckt waren die Kinder vom Aussehen der Puppen und von der spannenden Handlung des Stückes.

Im Laufe des Schuljahres haben die Kinder ihre eigenen

Sockenpuppen gestaltet und hergestellt. Mit großer Freude haben die Kinder ihre Puppen zum "Leben erweckt" und kurze Theaterstücke einander vorgespielt. Die Sockenpuppen waren einzigartig und verschieden, so wie auch die Kinder selbst.



Waldausflug der 1b



Bei schönem Wetter ging es für die 1.b Klasse in den Wald. Die Kinder waren sehr begeistert und neugierig bei der Sache. Die Waldpädagogin Claudia Strobl zeigte den Kindern sehr viel Neues. Sie sammelten viele Materialien, spielten ein lustiges Spiel, bei dem man sehr aufmerksam und konzentriert sein



musste, beobachteten kleine Waldtiere und hörten

sogar den Herzschlag von Weinbergschnecken mit einem Stethoskop. Am Ende gestalteten sie noch ein wunderschönes Bild, das sie nur mit Naturmaterialien bemalten. Es war ein sehr ereignisreicher Tag, an dem die Kinder sehr viel Spaß hatten.

Füllfederfest in der 2a

Ein wichtiger Meilenstein in der 2. Klasse der Volksschule ist das Schreiben mit der Füllfeder. Die Schülerinnen und Schüler der 2a Klasse freuten sich schon sehr darauf und feierten am 20. April gemeinsam mit Eltern, Großeltern und Geschwistern ein Füllfederfest im Klassenraum. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder das Schreiben mit der eigenen, neuen Füllfeder üben und verbessern, es entstanden Kunstwerke aus Tinte, der eigene Name wurde in chinesischen Schriftzeichen aufgeschrieben und es konnte probiert werden, wie schwer es doch ist, mit einem echten Federkiel zu schreiben. Die kulinarische Versorgung übernahmen die Besucher*innen - Herzlichen



Dank, für den Besuch, das Interesse und die gemeinsame Zeit, die den Kindern an diesem Vormittag geschenkt wurde!













Die 2b Klasse beschäftigte sich mit alten Kinderbüchern



Lesen kann total interessant sein und unglaublich viel Spaß machen – wir Leseratten wissen das! In den letzten Wochen haben wir uns mit alten Kinderbüchern beschäftigt, unsere Favoriten

waren: Max und Moritz und der Struwwelpeter. Dass es in alten Kinderbüchern ganz anders zuging

als in moderner Kinderliteratur, haben wir schnell bemerkt. Trotzdem können wir auch heute noch über die Streiche von Max und Moritz herzhaft lachen. Den Struwwelpeter zu zeichnen, war wirklich eine Herausforderung – die ist gut gelungen und hat uns auch viel Spaß gemacht!







SCHULE WIE FRÜHER in den 3. Klassen

Schule vor über 100 Jahren ... war es damals besser als heute? Die Kinder der 3a und 3b Klasse haben einen Tag lang erfahren und erlebt, wie die Schule früher war. Schreiben auf Tafeln mit Griffeln oder auf der Schreibmaschine, Scheitelknien, Winkelstehen, Bestrafung durch den Rohrstock ... wir haben alles ausprobiert!





Es war ein interessanter, aufschlussreicher und erlebnisvoller Vormittag! Am Ende der Schulstunden sind alle zum Ergebnis gekommen, wir sind froh, dass wir in unserer heutigen Zeit in die Schule gehen dürfen!

Hurra, die 4. Klassen haben GEWONNEN!







Die 4. Klasse hat sich im Rahmen des Werkunterrichtes sehr intensiv mit dem Werkstoff "Papier" beschäftigt. Es wurde damit experimentiert und ausprobiert, Papier ohne Hilfsmittel stabil zu machen. Im Anschluss an die Versuchsphase durften die Kinder ihr erworbenes Wissen und Können anwenden und in kleinen Gruppen Brücken aus Papier bauen. Mit besonderem Eifer entstanden dabei großartige Bauwerke, die wir anschließend beim Wettbewerb "Papier macht Schule – Bridgeworks" einreichten. Die Jury hat die Leistungen der Kinder als besonders kreativ eingestuft und entschieden, das Projekt mit dem 1. Preis in der Kategorie "Forschender Ansatz" auszuzeichnen! Wir sind sehr stolz auf die tolle Leistung der Kinder!

Die 4. Klassen besuchen die technische Universität

Beide vierten Klassen durften im Mai einen Vormittag an der TU Graz verbringen. Dabei tauchten sie in die 3D-Welt mittels VR-Brille ein. Zudem wurden viele unterschiedliche Projekte ausprobiert. So wurden die Kinder zu Piloten und versuchten mit dem Flugsimulator am Flughafen Graz zu laden. Gut, dass es nur ein Simulator war, da gab es viele Abstürze. Besonders spannend war das Experimentieren wie im richtigen Labor: die Kinder arbeiteten in weißen

Kitteln und mit Schutzbrillen und versuchten das DNA-Material einer Banane zu extrahieren. Unter fachmännischer Anleitung gelang das Experiment!

Begeistert waren die Kinder auch von der "Sandkiste". Hier bauten sie Berge und Seen. Wenn der Sandberg höher wurde, wurde er braun angeleuchtet, etwas tiefer hellbraun oder grün. Tiefe Löcher wurden in blau, also als See dargestellt. Wahnsinn, welche Technik hier dahintersteckt! Den Mädels gefiel der Mini-3D-Drucker in Stiftform. Es wurden unterschiedliche Muster erstellt bzw. "gezeichnet". Danke nochmals an Frau Bressnig und Frau Hütter fürs Organisieren!













ANALOG kommt vor DIGITAL

Die Volksschule Weinitzen-Niederschöckl durfte heuer als eine von 100 Schulen österreichweit am Pilotprojekt "DLPL – Denken lernen, Probleme lösen" mitmachen und den digi.case mit den Schüler:innen testen. Der digi.case soll das informatische Denken mit analogen und digitalen

Aufgabenstellungen anregen und das kreative Problemlösen in der Primarstufe fördern. Im neuen Lehrplan spielt der Bereich des Problemlösedenkens eine zentrale Rolle in allen Unterrichtsgegenständen. Als eine der ersten Volksschulen wurde die Schule bereits vor vier Jahren, ebenfalls als Pilotschule mit iPads digital ausgestattet. Der Einsatz der iPads im Unterricht ist kaum noch wegzudenken und die unterschiedlichen Lern-Apps sind immer wieder eine besondere Lernmotivation für die Schüler:innen.









Neue Notebooks für die Volksschule

In diesem Schuljahr wurde die digitale Ausstattung erweitert: neue Laptops für die Arbeit mit den Kindern wurden angekauft. Vielen herzlichen DANK an die Gemeinde Weinitzen.

Die Kinder lernen von Anfang an einen bewussten Umgang mit den digitalen Medien kennen und werden auch auf Gefahren im Umgang mit diesen sowie im Internet aufmerksam gemacht.



Nicht nur für die Schüler:innen, sondern auch für interessierte Eltern gab es heuer einen Informationsabend mit dem Medienexperten Klaus Strassegger zum Thema "Digital:Total – das Internet und Smartphone sicher nutzen" in der Volksschule Weinitzen.







Auszeichnung mit dem Sportgütesiegel



Die Volksschule Weinitzen-Niederschöckl wurde mit dem Schulsport-Gütesiegel in Gold ausgezeichnet!

Bewegung im Freien sowie das Ausprobieren vielleicht noch unbekannter Sportarten sowie die Stärkung der sportlichen Kompetenz und das Festigen von bereits bekannten Bewegungsabläufen und geläufigen Sportarten haben in der Schule einen besonders hohen Stellenwert!

Der Ausgleich zum Lernen in Form von Bewegung ist allen in der VS Weinitzen-Niederschöckl ausgesprochen wichtig! So wird auf das Wohlbefinden und die Gesundheit der Kinder mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Bewegungsangebot besonders geachtet.

Englisch-Intensiv-Woche mit Native Speaker

In diesem Schuljahr genossen die Schulkinder in jedem Semester eine Englisch-Intensiv-Woche mit Native Speaker Naomi. In den vielen lustigen und abwechslungsreichen Stunden konnten die Kinder ihren Wortschatz erweitern und wurden zum Sprechen motiviert. Vielen herzlichen DANK an die Gemeinde Weinitzen und den Elternverein.

Die Tägliche Bewegungseinheit mit "Ugotchi" in der Volksschule

Aktuell gibt es in jeder Klasse die tägliche Bewegungseinheit mit "Ugotchi – Punkten mit Klasse".

Ein großes Dankeschön an alle Vereine und an Frau Lydia Mitterhammer für die Unterstützung und Organisation der vielen sportlichen Events und Schnuppereinheiten.



Die Volksschulkinder beteiligen sich am Frühjahrsputz im Gemeindegebiet

Alle Klassen nahmen am steirischen Frühjahrsputz teil und säuberten die Gemeinde – von Seiten der Gemeinde gab es dafür eine köstliche Jause, die bei einem gemeinsamen Picknick im Schulhof genossen wurde. Herzlichen Dank an den Herrn Bürgermeister für die kulinarische Versorgung!



Das Team der VS Weinitzen-Niederschöckl bedankt sich bei ALLEN für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Gemeindebürger:innen und Unterstützer:innen einen schönen und erholsamen Sommer und freut sich auf den Schulstart am Montag 11.09.2023!

Weitere Aktivitäten, Projekte und Termine finden Sie auf der Website: www.vs-weinitzen-niederschoeckl.at

Projekt Wir:Füreinander – Kost-Nix-Treffen

Am 3. Juni fand das erste Kost-Nix-Treffen in der Gemeinde Weinitzen beim Hofladen Heidemann statt. Auch der kurze Regen konnte die gute Stimmung sowie die Schenk- und Nehmlaune





konnte die gute Stimmung sowie die Schenk- und Nehmlaune der zahlreichen Besucher:innen nicht trüben.

Kleidung, Bücher, Küchen- und Haushaltsartikel sowie Kinderspielsachen wechselten den/die Besitzer:in und zauberten den Beschenkten ein Lächeln ins Gesicht.

Es wurde nicht nur viel getauscht, sondern auch rund um Pikantes und Süßes beim Buffet viel geplaudert.

Die wenigen Dinge, die diesmal keine/n neue/n Besitzer:in gefunden haben, wurden an das Team des Fetzenmarktes übergeben und finden somit bestimmt im Herbst, beim nächsten



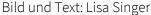
Weinitzener Fetzenmarkt, ein neues Zuhause. Danke an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit!

Zum Hintergrund: Seit Ende 2022 findet in der Gemeinde Weinitzen als "Gesunde Gemeinde" das Projekt "Wir:Füreinander" statt. In diesem Rahmen hat sich eine engagierte Gruppe formiert, der der verantwortungsbewusste und wertschätzende Umgang mit Ressourcen sowie die Förderung einer Kultur des Tauschens und Wiederverwendens in unserer Gemeinde sehr am Herzen liegen. Daher möchten wir an dieser Stelle unseren herzlichen Dank an die vielen Menschen aussprechen, die ausgewählte, schöne und teilweise neuwertige Gegenstände zum Verschenken angeboten haben – genau das ist der Gedanke, der "Kost Nix" ausmacht: Ich kann es nicht (mehr) brauchen, aber jemand anderes schon.

Wir ziehen eine sehr positive Bilanz und freuen uns, dass die Idee eines Kost-Nix-Treffens auf so viel positive Resonanz gestoßen ist. Außerdem bedanken wir uns herzlich bei allen helfenden Händen, bei der Familie Heidemann, die uns den Platz zur Verfügung gestellt hat, und beim Bürgermeister für die Übernahme der Buffetkosten – Danke!

Dank der regen Nachfrage haben wir als Kost-Nix-Team viel Motivation gesammelt und sind zuversichtlich, dass dieses erste Treffen nicht das letzte gewesen sein wird.







Zweiter E-BIKE Kurs in Weinitzen









Zahlreiche Teilnehmer scheuten das regnerische und kühle Wetter nicht und nahmen am 13. April 2023 am E-Bike Kurs der Gesunden Gemeinde Weinitzen teil. Trainer Alexander Eder brachte Tipps und Tricks für das sichere Fahren mit dem e Bike bei. Die Kurskosten wurden von der Gemeinde finanziert.

| Indian Balance®

Unser Kurs ist schon in der Sommerpause! Wir haben den Abend entspannend ausklingen lassen, und dabei unseren Körper mobilisiert, gedehnt, gekräftigt und unsere Balance verbessert. Ganz nach dem Motto von Indian Balance®: "Den Körper bewegen, während die Seele ausruht" Wir starten wieder im Herbst, Interessent:innen können sich jetzt schon gerne melden! Eure Birgit Juwan, Tel: 0699 11 88 12 99, info@dieomnipathin.at

| Wir:Füreinander - Was gibt es alles bei uns in Weinitzen?

Diese neuen Initiativen haben sich auf unseren Aufruf bereits gemeldet:

Aktivität	Kategorie		Kontakt
Senioren Wanderrunde Weinberg Einmal im Monat, Wanderziele vor	sportliche	Johann	
allem Weinitzen und Umgebung	Aktivität	Ederer	0650/20 14 916
Nordic Walkinggruppe "Die Stockenten"			
Wöchentliche Runde,	sportliche	Freizeit	
Dauer circa 2 Stunden	Aktivität	Gruppe	0681/81 303 422
Schach Gruppe	strategisches		
Für Könner und Anfänger	Brettspiel	Franz Kainz	0664/737 41 374

Hinweis: Auf der Gemeinde-Homepage <u>www.weinitzen.gv.at</u> sind alle Vereine und Organisationen in Weinitzen angeführt.



Projekt Wir:Füreinander

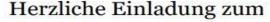




Gesunde Gemeinde Weinitzen

Wir:Füreinander

Weiterplanen - Umsetzen



4. Austauschtreffen zu "Mehr Miteinander"

Dienstag, 18.07.2023, 18 – 20 Uhr im Gemeindeamt Weinitzen

Wir tauschen uns zu den Vorhaben aus und besprechen gerne neue Ideen:

- Familienrunde NEU Wir Miteinander
- Kost-Nix-Treffen
- Weinitzen vernetzen Suchen & finden

Kommen Sie einfach vorbei und bringen Sie gerne Nachbarn oder Freunde mit.

Durch den Abend begleitet Styria vitalis.

Wir freuen uns aufs gemeinsame Weiterplanen!

Gefördert durch:



 Sundesministerium Soziales, Gesundheit, Pfleg und Konsumentenschutz Gesundheit Österreich





www.styriavitalis.at

Interessiert und neugierig geworden? Bleiben Sie informiert oder gestalten Sie gerne mit! Denn nur gemeinsam wird die Idee der Gesunde Gemeinde lebendig und erlebbar.

Kontakt: GR Maria Eisenberger, 0664 1737884, office@eisenbergerhof und Andreas Gutl, 03132 2550-12, gde@weinitzen.gv.at



| Gesunde Gemeinde Weinitzen

Die Senioren – Wandergruppe - Weinberg/Weinitzen informiert:



Die Wanderung der Senioren am 27. April 2023 in Weinitzen führte uns bei gutem Wetter vom Windischhansl bis Schüttengruber über die alte Gemeindestraße nach Bleihütten bis zur Ungersiedlung und schließlich zurück nach Niederschöckl.

Hier ein paar Eindrücke von früheren Wanderungen:



Von der Ortsmitte Sankt Radegund bis zum Kreuzwirt. Bild unten: "St. Johann und Paul"





Beim Gasthaus Schrank nahe Stubenberg am See



Beim schönen Miesenbacher Wanderweg



Ausflug zum Schloßberg und in den Stadtpark

Der nächste Wandertag ist am Donnerstag, 27. Juli 2023

Treffpunkt: Um 9.30 Uhr beim Rüsthaus der FF Weinitzen-Oberschöckl

Kontakt: Herr Johann Ederer, Tel: 0650 2014916

Dr. Astrid Leopold, öffentliche Notarin

Lebensgefährten

Bei der Beratung in meiner Kanzlei wird immer wieder das Thema Lebensgemeinschaft angesprochen. Anders als in einer Ehe gibt es hier nur wenige bis gar keine gesetzlichen Rechte und Verpflichtungen oder sozialversicherungsrechtliche Absicherungen.



Es sollte daher zeitgerecht für den Todesfall und für Krankheitsfälle des Partners Vorsorge getroffen werden. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, durch Partnerschaftsverträge für den Fall der Beendigung der Lebensgemeinschaft Regelungen zu treffen. Anders als für Ehegatten gibt es keine klaren gesetzlichen Regelungen, wie die Aufteilung des Vermögens im Falle einer Trennung von Lebensgefährten vorzunehmen ist.

Ein von Ihrem Notariat errichteter Partnerschaftsvertrag kann dabei einen wichtigen Beitrag zur Rechtssicherheit und späteren Streitvermeidung bieten.

Ein Lebensgefährte hat in den allermeisten Fällen keinerlei gesetzliches Erbrecht! Um Ihren Partner/Ihre Partnerin diesbezüglich abzusichern, muss ein Testament errichtet werden. Grundsätzlich erbt ein Lebensgefährte neben Kindern gar nichts. Ist man nicht verheiratet und hat keine Nachkommen, wären auch vor dem Lebensgefährten zunächst die Eltern des Verstorbenen - sofern sie noch leben -ansonsten die Geschwister Erben. All diese und auch weitere Personen erben also ohne ein Testament vor Ihrem Lebensgefährten!

Unbedingt zu bedenken ist auch, dass hinterbliebene Lebensgefährten keinen Anspruch auf Leistungen aus der Pensionsversicherung der/des Verstorbenen haben. Der Lebensgefährte hat somit keinen Anspruch auf eine Witwer/Witwenpension.

Um auch im Fall des Verlustes der Entscheidungsfähigkeit wie durch Unfall, Demenz oder Schlaganfall dem Lebensgefährten umfassend zur Seite stehen zu können, empfiehlt sich auch noch eine Vorsorgevollmacht zu errichten. Hierzu berate ich Sie gerne ausführlicher!

Sollten Sie Fragen zu diesem oder anderen Themen haben, besuchen Sie mich in einer meiner Sprechstunden in Ihrem Gemeindeamt oder kontaktieren Sie mich gerne auch direkt unter 03132- 28 4 28 bzw. office@notarinkumberg.at.

<u>Einen angenehmen Start in den Sommern wünscht Ihnen und Ihrer Familie</u> <u>Ihre Notarin Dr. Astrid Leopold</u>

www.notarinweinitzen.at

Sprechstunden im Gemeindeamt Weinitzen nach Voranmeldung über die Gemeinde (03132 / 25 50)

1. DONNERSTAG im Monat ab 8:30 und 3. DONNERSTAG im Monat ab 16:00.

Dr. Astrid Leopold

öffentliche Notarin in Kumberg

Schmiedgraben 1

8062 Kumberg

03132 – 28 4 28

office@notarinkumberg.at

| Aktuelles von der Freiwilligen Feuerwehr

Weinitzen-Oberschöckl

Vergangene Einsätze

Von März bis Mitte Juni 2023 rückten wir zu folgenden Einsätzen aus:

23.03.	Ölbindearbeiten, Trinklweg
31.03.	Verkehrsunfall L387
12.04.	Wohnhausbrand, Kreuzbergstraße Rinnegg
05.05.	Motorradunfall, Rinneggerstraße
06.05.	PKW gegen Carport, Bleihütten
07.05.	Türöffnung, Höfbachweg
07.05.	PKW-Bergung, Annagraben
23.05.	Blitzeinschlag, Wetterturmstraße Rinnegg
09.06.	Fahrzeugtransporterbrand, Weizerstraße

Einsätze stellen uns immer wieder vor neue Herausforderungen, die wir dank einer gut ausgebildeten und motivierten Mannschaft bewältigen können. Von März bis Mitte Juni betrug die Mannstärke bei den Einsätzen acht bis fünfundzwanzig Personen. Bei Brandeinsätzen wird automatisch die Nachbarsfeuerwehr, welche dem Einsatzort am nächsten ist, mitalarmiert.

Darum arbeiteten wir gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Rinnegg von April bis Mitte Juni drei Einsätze ab. Sehr fordernd war das Wochenende von Freitagnacht 05.05. bis Sonntag 07.05., wo wir vier Mal zu Einsätzen ausrückten. Bei dem Fahrzeugtransporterbrand auf der Weizerstraße hatten wir es erstmals in unserer Einsatzgeschichte mit einem brennenden E-Auto zu tun.



Sanitätsleistungsprüfung in Bärnbach



Am 11. März 2023 absolvierten sieben Kameradinnen und Kameraden erfolgreich die Sanitätsleistungsprüfung in Bronze.

Feuerwehrjugend / Wissenstest



Unsere Jugendgruppe ist in den vergangenen Monaten stark angewachsen. Zurzeit haben wir zwanzig Jungfeuerwehrburschen und -mädchen.

Im März und April 2023 fand der Wissenstest und das Wissenstestspiel statt, den alle unsere teilnehmenden Jugendlichen bestanden!

Herzliche Gratulation!



Feuerlöscherüberprüfung

Am Samstag den 19.08. findet von 10 bis 13 Uhr findet die jährliche Feuerlöscherüberprüfung im Rüsthaus statt. Alle zwei Jahren muss ein Feuerlöscher überprüft werden.

Auf der Prüfplakette am Feuerlöscher kann man ablesen, wann das Gerät überprüft werden soll. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit dazu wahr.

Feuerwehrfest

Am Sonntag den 20.08. findet unser Sommerfest beim Rüsthaus statt.

Wir laden Sie recht herzlich dazu ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Erlös des Festes sowie der Haussammlungen werden für die Anschaffung eines Akku-Rettungsgeräts verwendet.

Freiwillige Feuerwehr Weinitzen-Oberschöckl, IBAN: AT25 3837 7001 0418 7555



| Musikverein Weinitzen

Musik liegt in der Luft

Musikalisch waren die letzten Monate gut gefüllt. Neben den traditionellen Ausrückungen zur Osterzeit und zu Fronleichnam freuten sich die Musikerinnen und Musiker heuer wieder besonders auf die Konzert- und Frühschoppensaison im Freien.

Eröffnung Busterminal am Fasslberg

Ende April durften wir gemeinsam mit den Musikvereinen aus St. Radegund, Kumberg, Eggersdorf und Eggersdorf-Rabnitztal feierliche Eröffnung des Busterminals Fasslberg musikalisch mitgestalten. Stilecht wurden wir mit dem Bus beim Musikheim abgeholt und begannen mit dem Empfang der Gäste – nach und nach gesellten sich die Musikerinnen und Musiker aus Kumberg und St. Radegund dazu und wir spielten schließlich gemeinsam im - spontan so benannten -Musikverein Graz-Nord-Schöcklland. Gemeinsam mit den Musikvereinen aus Eggersdorf und Eggersdorf-Rabnitztal wurde dann ein großes Schöckllandorchester formiert und Klangwolke über den Fasslberg gelegt.



Foto: Verbund Linie | Schiffer

Kirchweihfest

Am ersten Mai stand das Kirchweihfest am Programm – die Wettervorhersage machte eine Verlegung vom Kirchplatz in die Mehrzweckhalle notwendig. Das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch. Besonders stolz sind wir auf den Auftritt unserer Little Band, die an diesem Tag die Halle rockte.



Picknick-Konzert

Mitte Juni trafen wir uns zum dritten Picknick-Konzert, zum ersten Mal am Windischhof bei Familie Regula. Die Regenwolken, die uns die Tage davor begleitet hatten, verzogen sich rasch, einem gemütlichen musikalischen Abend stand nichts im Wege. Zahlreich war das Publikum unserer Einladung gefolgt – wofür wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken möchten. Eröffnet wurde das Konzert bravourös von unserer Little Band, da sich einige unserer Musikerinnen und Musiker noch auf dem Weg vom erfolgreich absolvierten Grazathlon, der härtesten Sightseeing-Tour in Graz, nach Weinitzen befanden.



Mit einem abwechslungsreichen Programm starteten dann auch wir in den Abend, gemeinsam wurde getratscht, gegessen, geklatscht und gesungen. Ein herzliches Danke an Familie Regula, die uns bei diesem Konzert so wunderbar unterstützt hat.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr!

Der Musikverein Weinitzen verabschiedet sich nun in eine kurze Sommerpause, um Kraft für das zweite Halbjahr zu tanken, in dem neben dem Erntedankfest auch eine Konzertwertung und das Weihnachtskonzert am Programm stehen.

Obfrau Elke Höfler

| Aktuelles vom SV bridge personal & service Weinitzen

Kampfmannschaft

Es ist vollbracht. Die harte Arbeit der Mannschaft, des Trainerteams, der Funktionäre und allen Helfern des Sportverein Weinitzen haben sich bezahlt gemacht. Die Mission Aufstieg in die Gebietsliga Mitte A ist geglückt. Im Derbyklassiker gegen GSV St. Radegund wurde der Meistertitel in der 1. Klasse Mitte A, im hervorragend gefüllten Reinfried-Haubenhofer-Stadion, fixiert.



Dem Team wurde in diesem ultimativen

Showdown alles abverlangt. Mit einer kämpferischen Top-Leistung konnte sich die Mannschaft mit 4:2 durchsetzen und nach 25 Jahren wieder einen Meistertitel für den Sportverein Weinitzen einfahren.

Im letzten Heimspiel der Saison konnte die frisch gebackene Meistermannschaft noch einmal groß aufspielen und sich in dieser denkwürdigen Saison mit einem furiosen 11:0 gegen Graz United von den zahlreichen Fans verabschieden.

Zuvor fand das Spiel der U11 und das große SVW-Legenden Spiel statt, wo die ehemaligen Größen des Vereins und die letzte Meistermannschaft ihr Talent zum Besten gaben.

Am Ende dieses Großkampftages fand die offizielle Übergabe der Meisterschale seitens des steirischen Fußballverbandes statt. Gemeinsam mit den Fans wurde dieser triumphale Moment des Meistertitels gebührend und ausgiebig gefeiert. Der Sportverein Weinitzen möchte sich an dieser Stelle bei allen Spielern, Trainern, Funktionären, Helfern, Sponsoren und Fans für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken und freut sich auf die nächste Saison in der Gebietsliga.



Aufgepasst, sichert euch die neuen **Dauerkarten** für die Saison 23/24 in der Gebietsliga Mitte A. Erhältlich bei allen Funktionären und bei den Heimspielen.

Termine Vorbereitungsheimspiele im Sommer:

Dienstag 18.07. Freitag 21.07.

18:45 Uhr gegen Andritz 19:00 Uhr gegen St. Ruprecht / Raab

Steirer-Cup Heimspiel:

Samstag 22.07.

17:00 Uhr gegen SV Tillmitsch

SV Weinitzen - Jugend

Unsere Jugend gehört die Zukunft.

Der Sportverein Weinitzen setzt nun schon jahrelang auf die Nachwuchsarbeit und es macht sich bezahlt. Das Team Jugend umfasst mittlerweile 6 Mannschaften und es kommen von Jahr zu Jahr mehr dazu.

Dieser Erfolg liegt in erster Linie an der großartigen Arbeit der Jugendleitung und unser top ausgebildeten Jugendtrainer:innen, die den Jungen und Mädchen den Spaß und die Freude am Fußballspielen in den Trainings näherbringen. An dieser Stelle ein großes Dankschön an unseren Trainern:innen, der Jugendleitung und alle Beteiligten, die jede einzelne Mannschaft Woche für Woche fördern und unterstützen.

Die Jugendspieler:innen haben sichtlich Freude bei den Trainings und Spielen. Mittlerweile haben sie sich sehr gut auf die neue Wettbewerbsform im Kinder- und Jugendbereich eingestellt und konnten einige Male in dieser Saison ihr Talent unter Beweis stellen.



Möchte ihr Kind auch ein Teil dieser Gemeinschaft werden? Dann kommt zu einem Schnuppertraining. Mädchen oder Jungen aller Altersgruppen sind jederzeit herzlich willkommen! Für Fragen oder weitere Infos steht unsere Jugendleitung Dominik Maier telefonisch unter 0676/57 78 086 zur Verfügung.

SV Weinitzen - Damen

Zum Abschied sagen die Damen leise Servus – Kleinfeldliga!

Wie schon angekündigt, steigen die Mädels des Sportverein Weinitzen in der kommenden Saison in die steirische Damen-Oberliga ein und lassen die Kleinfeldliga, aufgrund des stetig wachsenden Kaders und der unbändigen Motivation jeder einzelnen Spielerin, hinter sich.

Seit der Gründung der ersten Weinitzer Damenmannschaft im Jahr 2017 hat sich viel getan. Waren es anfangs noch eine Hand voll Spielerinnen, die sich nach einem Gaudi-Spiel anlässlich des 50-jährigen Bestehens des SVW dazu entschlossen haben, eine Damenmannschaft zu gründen, so kann man heute voller Stolz auf einen Kader von unglaublichen 25 aktiven Spielerinnen schauen.

Die ersten Jahre in der Kleinfeldliga geprägt von intensiven waren Trainingseinheiten, lehrreichen Spielen, schmerzhaften Niederlagen, den ersten Siegen und vor allem von viel Spaß und Freude am Fußballsport. Aufgrund Freude und der stetigen dieser Weiterentwicklung wurde vergangenen Jahr der Entschluss gefasst, den nächsten Schritt in die Damen Oberliga zu machen.

Dieser große Schritt in Richtung Oberliga ist aber nur mit eurer Unterstützung möglich! Deshalb möchten sich SVW-Damen noch einmal recht herzlich bei allen Unterstützern, Freunden, Familien und Fans rund um den SVW und der Gemeinde Weinitzen bedanken! Im letzten Heimspiel stellten die Damen ihr Können unter Beweis und gewannen zum Abschluss mit 3:1 gegen SV Union Kalwang.

Mit diesem Ergebnis verabschieden sich die SVW-Damen aus der Kleinfeldliga und freuen sich schon jetzt auf die Fans im Schöcklblickstadion beim Premierenspiel in der Damen-Oberliga.



Trainingszeiten: Mittwoch 18:30 bis 20:00 und Freitag 17:30 bis 19:00 Probetraining jederzeit möglich. Klara Payr, Tel: 0664 1373412

| Altherren des SV-Weinitzen

In den vergangenen Monaten durften wir einige Jubiläen feiern. So den 60. Geburtstag von Günther Marx und den 60er von Werner Geisch. Die beiden Jubilare haben uns zum GH Windischhansl eingeladen.

Am Samstag, 8. Juli 2023 veranstalten wir ein Altherren Familien Stockschießen.





| Lustige Koch- und Back Themenvormittage mit Melanie für Kinder ab 5 Jahren

Samstag, 23.9.2023, Thema: Pizzalöwe und Nudeltiger Samstag, 25.11.2023, Thema: Die Pferde sind los! Samstag 9.12.2023 Thema:Die Weihnachtsbackstube

Kursort: Küche der Nachmittagsbetreuung der Volksschule Weinitzen Mehr Information unter: <u>www.vividakids.at</u>

| GUSTmobil in Weinitzen



| Sportskanonen Weinitzen

Ein Kinderturnverein wo Bewegung groß geschrieben wird!



Handball bei den Sportskanonen Weinitzen

Nach zwei Tagen Schnuppertraining in der Volksschule Weinitzen-Niederschöckl, hat sich nach den Semesterferien eine tolle und sportliche Handballgruppe aus den 3. und 4. Klassen gebildet. Jeden Dienstag trafen wir uns von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr und haben in der Zeit Techniken wie Werfen, Fangen und Passen trainiert. Kooperative Spiele und das gemeinsame Miteinander durften natürlich in einem Mannschaftssport nicht fehlen und somit haben wir einige neue Spiele, wie Bienenkönigin, für uns entdeckt. "Spielen wir am Ende Match?", war die Frage Nummer eins im Training und das kann ich meiner Gruppe nicht verübeln. Denn wenn man einmal mit Handball beginnt, möchte man am liebsten nie mehr aufhören.

Falls sich noch jemand fragen sollte, was Handball überhaupt ist, dann fragt am besten meine Handballprofis: Leo Mitterhammer, Fredric Chybin, Maximilian Hötzer, Marina Nestler, Nico Neuhold, Kimberly Pock, Viktoria und Annika Taucher, Mario Rinner, Henri Zwickl sowie Felix Jevnisek.





"Liebe Handballgruppe, danke für dieses großartige Semester. Jede und Jeder von euch ist spitzenmäßig!" Eure Leonie Rinner, Sportskanonen Weinitzen

Schwimminitiative in der Volksschule

Eine erfolgreiche Schwimminitiative in der Volksschule Weinitzen-Niederschöckl geht in diesem Schuljahr zu Ende. Die Sportskanonen Weinitzen gratulieren allen Schülerinnen und Schülern der 2. bis 4. Klasse zu den absolvierten Abzeichen (Früh-, Frei- oder Fahrtenschwimmer) recht herzlich! Doch wie heißt es im Sport: "Nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf". Die Schwimmeinheiten sind für das kommende Schuljahr 2023/2024 wieder in Planung und werden sogar auf alle Schulstufen erweitert.



Dank der großartigen Zusammenarbeit zwischen dem Lehrer:innen-Team unter der Leitung von Fr. Dir. Hütter, den Eltern mit ihren frühmorgendlichen Taxidiensten zur Auster, dem Bürgermeister Josef Neuhold für die Bereitstellung des besten Schulbusfahrers in der Steiermark Werner Gollenz und den Sportskanonen, können diese Kinder mehr als nur den Kopf über Wasser halten!



Willkommen im Sommer!

Der Sommer hat zahlreiche schöne Seiten: Die Sommerferien, die langen Tage, die vielen Köstlichkeiten aus der Natur, die üppige Blütenbracht und vieles mehr. Kleiner Wermutstropfen sind da die Sonnenbrände und Insektenstiche.

Den Sonnenbrand sollte man tunlichst vermeiden, bei Insektenstichen ist das nicht so einfach, unser Tagwerker, Dr. Richard Ferdinand, hat aber ein paar

nützliche Tipps für Euch parat:

Dr. Richard Ferdinand



Gelsen, Bremsen, Wespen und Co können ziemliche Plagegeister sein. Insektenabwehrende Sprays, Lotionen und Öle können kurzfristig nützlich sein, verlieren aber meist rasch ihre Wirkung und oft ist man vom Geruch selber mehr gestört als die Insekten. So bleibt uns oft nur die richtige Behandlung um die unangenehmen Erscheinungen bestmöglich zu mildern. Bei juckenden Stellen ist es wichtig den Juckreiz zu lindern, denn durch das Kratzen mit schmutzigen Händen kommt es nicht selten zu Entzündungen, welche uns dann länger beschäftigen. Besonders

bei Kindern sollte man darauf achten.

Jeder weiß, dass Kühlung die beste Maßnahme gegen Juckreiz ist. Meist ist man aber in der Natur und hat kein Cool Pack zur Hand. Die EIGENE Spucke ist immer dabei. Einfach Spucke drauf und blasen. Spitzwegerich oder Gänseblümchenblätter können gute Dienste leisten. Die Blätter zerdrücken bis etwas Wasser austritt und direkt auf die Einstichstelle legen. Kinder kann man auch ein bisschen ablenken, wenn man ihnen erklärt, dass wir jetzt gemeinsam ein "Wiesenpflaster" machen. Somit sind sie beschäftigt und können selber zur Linderung beitragen. Noch bevor man etwas auf die Einstichstelle packt, sollte man sich vergewissern, ob wohl kein Stachel mehr in der Einstichstelle steckt. Dieser muss immer als erstes vorsichtig, ohne zu quetschen, entfernt werden. Bevor man einen Insektenstich kühlt, wäre es optimal, wenn man das Gift der Quälgeister mit Hitze neutralisiert. Hier gibt es eigene Produkte im Fachhandel wie "bite away", "Heat it" oder "ZAP it". Diese Produkte wirken ausschließlich durch konzentrierte Wärmeeinwirkung.

Auch die eigene Küche hat die eine oder andere Geheimwaffe gegen Juckreize und Schwellungen parat. So eignen sich beispielsweise Zwiebel, Essig und Topfen mit ihrer kühlenden, desinfizierenden und entzündungshemmenden Wirkung hervorragend als Auflage. Auch Aloe Vera oder Lavendelöl eignen sich dafür gut. Das Allerwichtigste ist es, einen Insektenstich oder Biss immer gut im Auge zu behalten und bei starken Schwellungen, Rötungen oder Unsicherheit einen Arzt aufsuchen! Denn Hausmittel können vieles, nie aber die Expertise von Ärzten ersetzen.

Wir wünschen euch einen erholsamen und genussvollen Sommer

und freuen uns auf ein Wiedersehen!



Maria Eisenberger & ihre TagwerkerInnen



| Neues vom Repaircafe

Unser letztes Repaircafe am 29. April 2023 hatte dieses Mal ein besonderes Highlight zu bieten: Eine Dame brachte einen 3D-Drucker, der seinen Geist aufgegeben hatte. Da schauten wir nicht schlecht, als dieses Gerät auseinandergebaut, die Fehleranalyse erfolgreich durchgeführt, ein Plastikschlauch entstopft und das Ganze wieder zusammengebaut wurde!

So wie auch bei den vorigen Malen endeten sehr viele Reparaturversuche mit Erfolg, es wurden Messer gewetzt und Gegenstände und Kleider getauscht.

Unser nächstes Repaircafe findet wieder statt am 5. August 2023 von 9-13 Uhr beim Pavillon am Sportplatz in Weinitzen. Save the date!





| Kostenloses Webinar zum Thema: Förderungslandschaft für Selbständige und KMU in Österreich.

Vor allem die KMU Digital Förderung ist ein tolles Instrument für Selbständige von EPU, auch Kleinstunternehmer*innen bis KMU.

Die meisten Selbständigen glauben, dass Förderungen nur für Start-ups oder größere Unternehmen relevant ist, aber das stimmt so nicht.

Die Infos zum kostenlosen Webinar sind hier zu finden:

www.blau-pause.at/foerderungen-fuer-einzelunternehmer

Mag. Ulrike Anderwald **Blaupause Consulting**



| Der Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung informiert

Gefährliche Abfälle im Haushalt -Niemals im Restmüll entsorgen!

Wer hat sie nicht zu Hause? Abgelaufene Medikamente, nicht ganz entleerte Spraydosen oder leere Batterien, kaputte Elektrogeräte, Energiesparlampen oder Akkus? Oder findet Reste von Farben und Lacken, Altölen, Lösungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel in der Hobby-Werkstatt? Diese Abfälle mit gefährlichen Stoffen dürfen niemals in der Restmüll-Tonne entsorgt werden, sondern können in der Gemeinde kostenlos im Altstoffsammelzentrum (ASZ) oder bei der Problemstoffsammlung abgegeben werden.

WAS SIND EIGENTLICH PROBLEMSTOFFE?

Problemstoffe sind Abfälle aus privaten Haushalten, die besonders umwelt- oder gesundheitsschädlich und daher gefährlich sind. Problemstoffe enthalten zahlreiche Stoffe, die Umwelt und Gesundheit gefährden, wie z.B. Schwermetalle oder Lösungsmittel. Diese Abfälle dürfen daher auf keinen Fall im Restmüll landen, wo vor allem Spraydosen mit Restinhalt immer wieder zu Bränden führen. Nur wenn sie zur Problemstoffsammelstelle gebracht werden ist sichergestellt, dass die Abfälle fachgerecht behandelt werden und keine Gefahr für Menschen und Umwelt besteht.

Problemstoffe sind oft an den Gefahrenpiktogrammen zu erkennen, die zum Beispiel auf ätzenden, entzündlichen, giftigen oder umweltgefährlichen Stoffen zu finden sind. Gefahrenpiktogramme sind durch eine rote Umrandung gekennzeichnet.



WARUM MÜSSEN ELEKTROALTGERÄTE UND BATTERIEN ZUR SAMMELSTELLE?

Alte, kaputte Elektrogeräte sind wertvoll! Jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine, jedes Handy enthält Rohstoffe wie Eisen, Kupfer oder Gold—alles wertvolle Rohstoffe, die gut aufbereitet und wiederverwertet werden können. Darum ist es wichtig, sämtliche ausgediente Elektrogeräte ins ASZ zu bringen oder sie Zug um Zug beim Neukauf im Handel abzugeben. Diese Entsorgungsmöglichkeiten sind kostenlos!

Auch kleine und kleinste Elektroaltgeräte wie Bohrmaschinen, elektrische Zahnbürsten, Energiesparlampen, usw. gehören nicht in den Restmüll! Denn sie enthalten gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben, da sie zu Bränden führen könnten.

Kann ich mein Frittierfett oder meine Altmedikamente über die Toilette entsorgen?

NEIN! Fetthaltiges Abwasser führt im Kanal nicht nur zu Geruchsbelästigung, Verstopfung und korrosiven Angriffen, sondern gefährdet auch den reibungslosen Kanalbetrieb. Vor allem **Altspeiseölund Fettrückstände** aus privaten Haushalten werden oft völlig unsachgemäß über Abwasch oder Toilette entsorgt. Diese Öle und Fette richten in Leitungen und Kanälen große Schäden an.

Werden abgelaufene oder nicht mehr benötigte **Altmedikamente** über die Toilette in die Kanalisation gespült, landen die Inhaltsstoffe in der Kläranlage. Diese können nicht oder nur unzureichend abgebaut werden und führen zur Belastung von Flüssen und Seen und letztlich des Trinkwassers.

☑ Kostenlose Abgabe im ASZ oder der Apotheke

Tipp: Brände vermeiden heißt Akkus und Spraydosen richtig entsorgen:

☑ Pole bei den Akkus abkleben und im ASZ oder dem Handel abgeben.

☑ Vorsicht bei aufgeblähten Lithium-Ionen-Akkus—Brandgefahr! Ehestmöglich ins ASZ bringen!

☑ Spraydosen mit Restinhalt ins ASZ bringen, NICHT zu den Metallverpackungen geben— Explosionsgefahr!

Weitere Informationen finden Sie auf www.awv-graz-umgebung.at und telefonisch unter 0316 680040

PRIVATE EINSCHALTUNGEN

MOMENT MUSIK – mehr als eine Konzertreihe im Schloss Kainberg bei Kumberg



Konzert-Termine im heurigen Sommer:

Fortepiano – Kammermusik von Franz Schubert mit Fortepiano, Violine und Violoncello

Am Samstag, 12. August 2023 um 19:00 Uhr

<u>Prisma</u> - Ein bunt gestaltetes Programm mit Werken von Beethoven, Fix, Purcell, Schubert, Dvorak, Piazzolla Am Samstag, 19. August 2023 um 19:00 Uhr

Das Kainberger (Streich-) Quartett spielt Bach, Schostakowitsch, Mozart

Am Samstag, 26. August 2023 um 19:00 Uhr

Detaillierte Informationen unter: www.moment-musik.at

Neueröffnung: La Taverna – Zum Hexenkessel



Italienische Küche mit Antipasto, Pasta, Fisch und Pizza Rinneggerstraße 28 8045 Weinitzen Tel: 0660 575 3004



Überdachter Einstellplatz für Wohnmobil (7m) gesucht. Tel.: 06645101303

Vorankündigung: Der FETZENMARKT vom Schnupfclub Bonanza findet im Herbst 2023 statt.

Termin ist am Samstag 30.9. und am Sonntag 1.10. beim Bauhof Weinitzen.

Neuer Kurs am Eisenbergerhof: - Mit Achtsamkeit zur Gelassenheit

Start: 6. September 2023, 18:30-20 Uhr, 6 Kursabende je 1,5 Stunden a 25,- Euro, 6er-Block 132,- Euro, Anmeldeschluss: 13. August 2023. Dr. Claudia Enichlmair, 0664/1248046

Herren-/Damenfrisör (m/w/d) dringend gesucht. Vollzeit oder 30 Stunden. Salon Schnittfritz, Riesstraße 26, 8010 Graz, Tel: 0316 31 91 68.

Ihr Ansprechpartner für private Einschaltungen im Gemeindeamt ist: Andreas Gutl, Tel: 03132 2550-12 oder per mail: andreas.gutl@weinitzen.gv.at

Impressum der Gemeindezeitung:

Herausgeber, Eigentümer und Medieninhaber: Gemeinde Weinitzen, Kirchplatz 4, 8044 Weinitzen

<u>Auflage</u>: 1.250 Stk. <u>Redaktion/Layout</u>: A. Gutl, R. Schrempf, Vereine und Bildungseinrichtungen;

Fotos: Gemeinde, Vereine, Kindergarten, Kinderkrippe, Volksschule Weinitzen, Pixabay, E. Reismann, L.Singer, Lektorat: Gemeinde Weinitzen; redaktionelle Kürzungen vorbehalten. Zustellung durch die Gemeindemitarbeiter. <u>Druck:</u> Weinitzendruck

